

## Rechnungslegungsgrundsätze

### Verständlichkeit

Der Grundsatz der Verständlichkeit fordert, dass Informationen zur Rechnungslegung nicht nur für fachinteressierte Lesende verständlich und nachvollziehbar sind.

### Wesentlichkeit

Gemäss dem Grundsatz der Wesentlichkeit sind sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten (Exekutive, Legislative, Fremdkapitalgeber usw.) offen zu legen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Informationen sind wesentlich, wenn ihr Vorhandensein, ihr Fehlen, ihre Korrektur, ihre fehlerhafte Darstellung die Entscheidung des Nutzers beeinflussen könnten.

### Zuverlässigkeit

Für die Zuverlässigkeit müssen die veröffentlichten Informationen verlässlich sein. Sie dürfen keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen enthalten. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit können folgende Prinzipien abgeleitet werden:

- a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise
- b) Willkürfreiheit
- c) Vorsicht
- d) Vollständigkeit

### Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen der Finanzberichterstattung über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung in der Gemeinderechnung wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

### Fortführung

Bei der Rechnungslegung ist davon auszugehen, dass die Tätigkeiten der Gemeinde auf Dauer fortgeführt werden. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen.

### Bruttodarstellung

Dem Grundsatz der Bruttodarstellung wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven, Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen werden. Ursächlich zusammengehörende Posten (wie Wertberichtigung auf

Vermögenswerte oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen der Bruttodarstellung nicht, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

### Stetigkeit

Gemäss dem Grundsatz der Stetigkeit sollen die Grundsätze der Rechnungslegung so weit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

### Periodengerechtigkeit

Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind alle Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen in derjenigen Periode zu erfassen, in welcher sie verursacht werden. Die Bilanz ist als Stichtagsrechnung zu führen. Das Rechnungsjahr entspricht gemäss § 45 Absatz 3 FHGG dem Kalenderjahr.

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit den Bilanzierungsgrundsätzen wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. Diese sind in § 56 FHGG wie folgt geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn

- a. sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
- b. ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn

- c. ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- d. ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und
- e. die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die Bewertungsgrundsätze legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. Diese sind in § 57 FHGG wie folgt geregelt:

- Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert;
- Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

## Zusätzliche Angaben zur Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die möglichen Auswirkungen der COVID-19 Pandemie haben an Relevanz verloren und sind in der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Schongau im ordentlichen Ergebnis nicht mehr berücksichtigt.

Im Weiteren sind keine besonderen Ereignisse bekannt, welche nachträglich die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Schongau negativ beeinflussen könnten. Der Gemeinderat geht für die kommenden Jahre von einer stabilen Ertragslage aus.

## Anlagespiegel

in Tausend CHF		Anschaffungswerte				Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
Konto	Bezeichnung	1.1.22	Zugang	Abgang	31.12.22	1.1.22	Ord. Abschr.	Übrige Bewegungen	31.12.22	1.1.22	31.12.22
<b>Finanzvermögen</b>											
1080	Grundstücke FV	147	0	0	147	0	0	0	0	147	147
1084	Gebäude FV	565	0	0	565	0	0	0	0	565	565
<b>Total Finanzvermögen</b>		<b>713</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>713</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>713</b>	<b>713</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
1400	Grundstücke VV	141	0	0	141	17	0	0	17	124	124
1401	Strassen / Verkehrswege	3'025	0	0	3'025	1'138	101	0	1'239	1'887	1'786
1403	Übrige Tiefbauten	801	0	0	801	516	27	0	543	285	258
1404.0	Hochbauten allg. Haushalt	4'259	0	362	3'897	1'940	89	0	2'029	2'319	1'868
1404.5	Hochbauten SF Feuerwehr	0	362	0	362	0	18	0	18	0	343
1406	Mobilien	20	0	0	20	3	2	0	5	17	15
1407	Anlagen im Bau VV	88	423	0	511	0	0	0	0	88	511
<b>Total Sachanlagen im VV</b>		<b>8'335</b>	<b>785</b>	<b>362</b>	<b>8'758</b>	<b>3'615</b>	<b>237</b>	<b>0</b>	<b>3'852</b>	<b>4'720</b>	<b>4'905</b>
1420	Software	110	0	0	110	111	0	0	111	0	0
1427	Immaterielle Anlagen in Realisierung	194	68	0	262	0	0	0	0	194	262
1429	Übrige immaterielle Anlagen	6	0	0	6	6	0	0	6	0	0
<b>Total Immaterielle Anlagen</b>		<b>310</b>	<b>68</b>	<b>0</b>	<b>378</b>	<b>117</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>117</b>	<b>194</b>	<b>262</b>
1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	27	0	0	27	3	4	0	7	24	20
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	20	0	0	20	4	2	0	6	16	14
1467	Investitionsbeiträge an private Haushalte	2'317	0	0	2'317	1'149	77	0	1'226	1'168	1'091
<b>Total Investitionsbeiträge</b>		<b>2'364</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'364</b>	<b>1'156</b>	<b>83</b>	<b>0</b>	<b>1'239</b>	<b>1'208</b>	<b>1'125</b>
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		<b>11'009</b>	<b>853</b>	<b>362</b>	<b>11'500</b>	<b>4'888</b>	<b>320</b>	<b>0</b>	<b>5'208</b>	<b>6'122</b>	<b>6'292</b>

## Beteiligungsspiegel

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen							
Name, Sitz Rechtsform	Gesamt-Kapital*	Anteil Gemeinde resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan		Buchwert	Erbrachte Leistungen	Spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Strategie
		31.12.2022	31.12.2021				
<b>öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)</b>							
Gemeindeverband Abwasserreinigung Hitzkirchertal (ARA)	0	7,54%	7.54%	0	52'721	Subsidiär und solidarisch mit den anderen Verbandsgemeinden, anteilmässig im Verhältnis des Kostenverteilers	Halten
Gemeindeverband Baldegger- und Hallwilersee	273'976	5 Stimmen (von 100)	5 Stimmen (von 100)	0	13'075	Solidarisch mit den anderen Verbandsgemeinden, anteils-mässig nach ihrer durchschnittlichen Stimmkraft während der letzten zehn Jahre	Halten
Gemeindeverband Chrüz matt Hitzkirchertal	647'771	2 Stimmen (von 12)	2 Stimmen (von 12)	0	136'314	Subsidiär und solidarisch mit den anderen Verbandsgemeinden, anteilmässig im Verhältnis der mittleren Wohnbevölkerung	Halten
Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft (GALL)	3'391'826	1 Stimme (von 160)	1 Stimme (von 160)	0	1'024	Anteilmässig entsprechend der Beiträge für Transport-, Verwaltungs-, Betriebs- und Anlagekosten	Halten
Zentrum für Soziales	73'385	2 Stimmen (von 105)	2 Stimmen (von 105)	0	89'691	Anteilmässig entsprechend der durchschnittlichen finanziellen Beteiligung der letzten drei Jahre	Halten
IDEE SEETAL	24'128	1 Stimme (von 14)	1 Stimme (von 14)	0	10'651	Nachzahlungen im Verhältnis zu den Beiträgen	Halten
Verkehrsverbund Luzern	8'689'500	0.17560%	0.17520%	0	99'193	Anteilmässig entsprechend des ÖV-Beitrages	Halten
Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung (ZISG)	1'249'672	1 Stimme (von 147)	1 Stimme (von 147)	0	8'786	Anteilmässig entsprechend der durchschnittlichen finanziellen Beteiligung der letzten drei Jahre	Halten
<b>Verträge mit Dritten oder Sitzgemeinde / Wasserversorgungsgenossenschaft / Strassenunterhaltungsgenossenschaft</b>							
ZSO Emme					10'989		
Musikschule Hitzkirch					67'610		
Unterhaltungsgenossenschaft Schongau					13'793		

\* Beim Ausweis des Gesamtkapitals wird der letzte verfügbare Wert im Zeitpunkt der Abschlusserstellung aufgeführt.

## Rückstellungsspiegel

Beträge in CHF

		Bestand 1.1.2022	Neu- bildung	Auf- lösung	Verwendung	Umbuchung langfr. / kurzfr.	Bestand 31.12.22
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>							
2050	Mehrleistungen Personal	14'435	2'525	0	-9'229	0	7'731
2059	Übrige Rückstellungen	15'847	0	0	-15'847	0	0
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>		<b>30'282</b>	<b>2'525</b>	<b>0</b>	<b>-25'076</b>	<b>0</b>	<b>7'731</b>
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Rückstellungen</b>		<b>30'282</b>	<b>2'525</b>	<b>0</b>	<b>-25'076</b>	<b>0</b>	<b>7'731</b>

## Bericht über die Eventualverbindlichkeiten

Beträge in CHF

Klasse	Empfänger	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungszeitpunkt der Verbindlichkeit	Laufzeit	Wahrscheinlichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	Betrag CHF	
							01.01.22	31.12.22
Übrige Eventualverpflichtungen	Gemeindeverband Chrüz-matt Hitzkirchertal	Rückerstattung der Projekt- und Planungskosten Stöckli-matt im Falle eines Projektabbruchs	2013 - 2021	10 J.	40%	sehr genau	148'998	157'087

## Bericht über die finanziellen Zusicherungen

Beträge in CHF

Bezeichnung	ER / IR	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung	ER	13'793	13'793	13'800	13'800	offen	offen
Vertragliche Verpflichtung für den Erwerb von Sachanlagen	IR	68'400	361'600	0	0	0	0
Langfristige Miet- und Pachtverträge (Operating Leasing)	ER	12'880	13'920	0	0	0	0
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen	ER / IR	0	0	0	0	0	0

## Geldflussrechnung (Detailliert)

Beträge in CHF

Indirekte Methode		R 2022	R 2021
<b>Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)</b>			
+/-	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	112'516	105'144
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	319'793	346'854
+/-	Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-21'278	133'656
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	147'995	-100'854
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	2'604	-7'343
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	473'062	342'109
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	39'344	9'208
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-22'551	10'634
+/-	Bildung / Auflösung Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	-3'674	-586
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	4'226	34'413
+/-	Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	0	0
=	<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>1'052'037</b>	<b>873'235</b>
<b>Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>			
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-490'701	-176'619
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0	-2'237
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	82'069	-2'944
=	<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-408'632</b>	<b>-37'494</b>
<b>Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>			
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzvermögen	0	0
=	<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
=	<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-408'632</b>	<b>-37'494</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'150'000	0
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden*)	-205'122	-103'875
=	<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1'355'122</b>	<b>-103'875</b>
=	<b>Zunahme / Abnahme Flüssige Mittel</b>	<b>-711'718</b>	<b>731'866</b>
<b>Kontrollrechnung</b>			
	Stand flüssige Mittel per 31.12.	2'584'188	3'295'905
-	Stand flüssige Mittel per 1.1.	3'295'905	2'564'040
=	<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>	<b>-711'718</b>	<b>731'866</b>
	<b>Kontrolltotal</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

\* Bei den Kontokorrentschulden handelt es sich um den Anteil aus Steuerforderungen an den Kanton und die Kirchen sowie um die Restablieferung der im Jahr 2022 vereinnahmten Steuern an den Kanton und die Kirchen.

## Eigenkapitalnachweis

Beträge in CHF

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn + / Verlust -)	Verbuchung Jahresergebnis / Umbuchung EK	Endbestand
<b>290</b>	<b>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</b>	<b>768'858</b>	<b>32'154</b>			<b>801'012</b>
2900.10	Spezialfinanzierung Feuerwehr	6'263	-6'263			-
2900.30	Spezialfinanzierung Abwasser	724'872	31'728			756'600
2900.40	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	37'723	6'689			44'412
<b>291</b>	<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>1'809'595</b>	<b>-27'928</b>			<b>1'781'667</b>
2911.00	Legat Peter A. Ruepp	1'809'595	-27'928			1'781'667
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss</b>	<b>3'289'419</b>	<b>-</b>	<b>112'516</b>	<b>-</b>	<b>3'401'935</b>
2990.00	Jahresergebnis	105'143		112'516	-105'143	112'516
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'184'276			105'143	3'289'419
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>5'867'872</b>	<b>4'226</b>	<b>112'516</b>	<b>-</b>	<b>5'984'614</b>

## Bewilligte Kreditüberschreitungen

Beträge in Tausend CHF

Aufgabenbereiche		Ergänzttes Budget 2022*	Rechnung 2022	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
Globalbudget ER		CHF	CHF	CHF	CHF	Datum
1	Präsidiales, Finanzen	3'157	3'398	241	0	
2	Bau, Umwelt, Sicherheit	-561	-607	-46	77	21.12.2022
3	Bildung, Gesellschaft	-2'664	-2'678	-14	13	22.02.2023
*) Keine Überträge aus dem Vorjahr.						
Aufgabenbereiche		Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
Investitionsausgaben IR		CHF	CHF	CHF	CHF	Datum
1	Präsidiales, Finanzen	0	0	0	0	
2	Bau, Umwelt, Sicherheit	-532	-491	41	0	
3	Bildung, Gesellschaft	0	0	0	0	

Die Erläuterungen zu den Abweichungen finden Sie im Nachgang der jeweiligen Aufgabenbereiche, nach der finanziellen Entwicklung.